



Pressemitteilung

Salzburg, 30. April 2024

### **Premiere „Ich rufe meine Brüder“**

Die Romane und Dramen von Jonas Hassen Khemiri zeigen mit klarem und gleichzeitig poetischem Blick die Probleme und Herausforderungen unserer Gesellschaft. Sarah Henker inszeniert seinen Roman „Ich rufe meine Brüder“ in den Kammerspielen für alle ab 13 Jahren. Khemiri thematisiert in diesem Stück, wie sich die Folgen eines Autobombenattentats in seiner schwedischen Heimat auf sein Leben auswirkten.

Als in Stockholm 2010 eine Autobombe explodiert macht sich Angst breit. Noch wurde kein Schuldiger geschnappt. Amor spürt die Blicke der anderen. Denn er ist verdächtig, weil er so aussieht wie jemand, der verdächtigt werden könnte. Amor ist hier geboren und aufgewachsen, er ist österreichischer Staatsbürger, aber er sieht nicht typisch „europäisch“ aus. Mit dieser Tatsache gehen vorwiegend negative Vorurteile zu Charakter, Fähigkeiten, Weltanschauung sowie Intelligenz und vielem mehr einher. Richtig sind solche Einschätzungen selten, dennoch beeinflussen sie unser Verhalten. Möglichst normal und vor allem unauffällig versucht Amor, seinem Alltag nachzugehen. Aber wie sieht „normal“ eigentlich aus, wenn man plötzlich zur Projektionsfläche von Vorurteilen wird? Schnell wird deutlich, wie leicht sich die Wahrnehmung von Täter und Opfer, von Realität und Einbildung verwischen und manipulieren lässt.

„Ich rufe meine Brüder“ nimmt uns mit auf eine Seelenreise, die zeigt, was es mit einem Menschen macht, wenn er die Projektionsfläche von Vorurteilen ist.

Sarah Henker studierte Angewandte Theaterwissenschaft an der Justus-Liebig-Universität in Gießen. Nachdem sie 2016 ein Engagement als Regieassistentin am Salzburger Landestheater begann, folgten eigene Regiearbeiten. Ihre Arbeit ist dem Salzburger Publikum durch die Stücke „Amoralischen Einakter“, „Die Welle“, „We Should All Be Feminists“, „Die Räuber“, „Wie man im Leben alles richtig macht“ u. a. bereits bekannt.

**Inszenierung** Sarah Henker **Bühne und Kostüme** Philipp Eckle

**Mit** Younes Tissinte, Aaron Röhl, Leyla Bischoff, Lisa Fertner

**Premiere:** Do, 16.05.2024, 19.30 Uhr

**Termine:** 18.05. / 22.05. / 24.05. / 25.05. / 27.05 / 29.05. / 03.06. / 04.06. / 10.06. & 11.06.2024

**Tickets:** +43 (0)662 / 87 15 12-222; [service@salzburger-landestheater.at](mailto:service@salzburger-landestheater.at), [www.salzburger-landestheater.at](http://www.salzburger-landestheater.at)